

Halberstädter Volksstimme

Volksstimme vom 16.12.2016

Federn, Bilder, Moore und Käuze

Zum Programm 2017 des Museums Heineanum gehört Ausstellung
Moderner Vogelbilder



Das Bild vom Preisträger des „Silbernen Uhu“ aus dem Jahr 2015 wird den neuen Ausstellungskatalog der MoVo 2017 schmücken. Preisträger war Hans Christoph Kappel für sein Werk: „Am Wegrain –Rauchschwalben“. Die Ausstellung Moderne Vogelbilder wird vom 25. Juni bis zum 8. Oktober 2017 in Halberstadt zu sehen sein.

Archivfoto: Stadtverwaltung

Halberstadt (sc) • Zwei Saurier begrüßen die Gäste, die in die Welt der Vögel eintauchen. Sind die Vögel doch direkte Nachfahren der urzeitlichen Riesen, von denen heute nur noch Skelette wie die im Museum Heineanum künden. Das Naturkundemuseum am Halberstädter Domplatz widmet sich besonders der Vogelwelt – und zwar weltweit. Seine einzigartige Sammlung beherbergt auch inzwischen ausgestorbene Vogelarten, wurde sein Grundstock bereits im 19. Jahrhundert durch den Gutsbesitzer Ferdinand Heine gelegt, der Namensgeber des Hauses wurde.

Zur Arbeit des kleinen Museumsteams gehört aber nicht nur die Bewahrung und Präsentation der Sammlung, die Erforschung der heimischen Vogelwelt oder die Pflege der größten ornithologischen Fachbibliothek des Landes Sachsen-Anhalt. Alle zwei Jahre werden sie auch zu Galeristen, wenn die MoVo in Halberstadt stattfindet. Die Ausstellung Moderne Vogelbilder lockt Künstler und Naturfreunde gleichermaßen nach Halberstadt. Im kommenden Jahr vom 26. Juni bis 8. Oktober.

Zum Jahresprogramm gehören auch Vorträge. Die widmen sich Wald- und Steinkauz, Eulen und Spechten im Harz, der Moorforschung, den Fledermäusen oder der Vogelfeder und ihrer vielseitigen Verwendungen